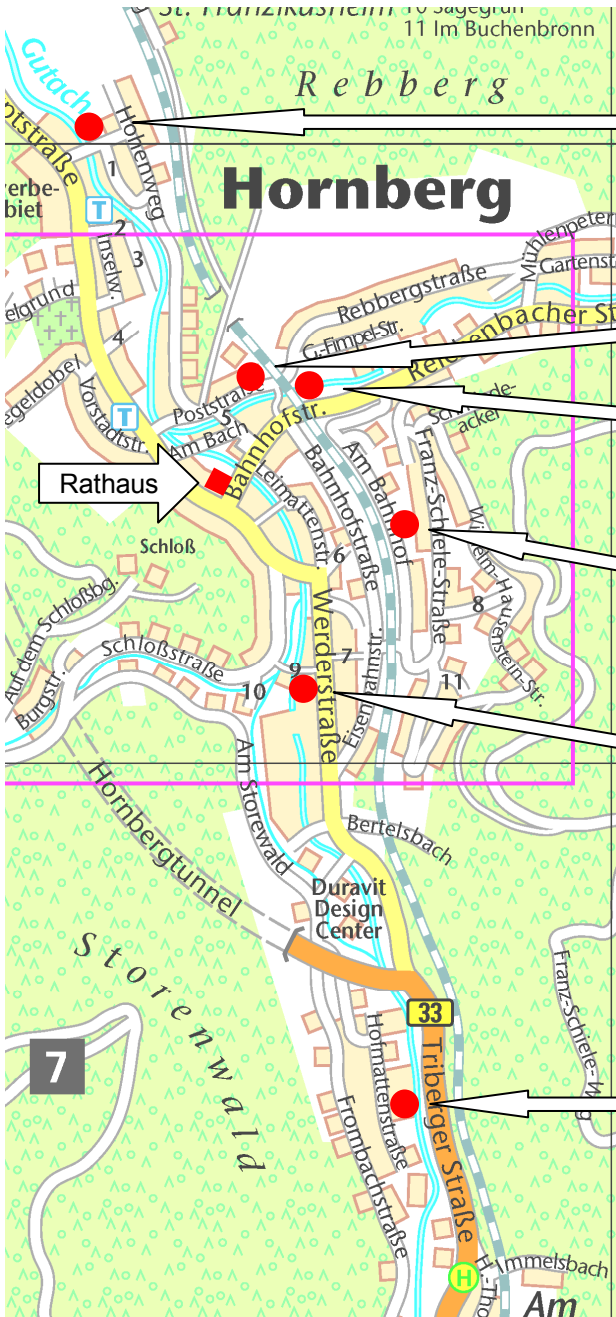


Übersichtsplan Standortprüfung



Standort 8: Markgrafenwiese

Standort 1: Poststraße

Standort 2: Beim Viadukt

Standort 7: Güterbahnhof

Standort 3: Werderstraße

Standort 4: Hofmattenstraße



Standort 5: Triberger Straße

Standort 6: Hauslematten
(OT Niederwasser)

Einkaufsmarkt Hornberg Übersicht Standortprüfung

Nr.	Standort	Beschreibung/Flächenangabe	Entfernung Stadtmitte/Rathaus	Untersuchungs- umfang	Ergebnis/Bewertung
1	Bestehender Markt Poststraße	Erweiterung des bestehenden Edeka-Aktivmarktes am vorhandenen Standort einschließlich Erweiterungsoption früheres Bauhofgelände (1.407 m ²)	400 m	Prüfung durch Edeka und Eigentümer Bauhofgelände durch Stadt	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der Verkaufsfläche auf eine zeitgemäße Größe baulich nicht im Bestand nicht realisierbar, - Bauliche Erweiterung würde weitgehender Entfall der ohnehin zu geringen Stellplätze bedeuten - Stellplätze in ausreichender Zahl nicht nachweisbar, - Standort grenzt direkt an vielbefahrene Innerortsstraße „Poststraße“ - früheres Bauhofgelände wegen Grundstücksgröße allenfalls als Parkplatzverweiterung (35 bis max.40 Plätze) denkbar: dazu müßte öffentliche Straße gekreuzt werden, nicht realisierbar wegen Verkehrssicherheit u. örtlicher Geländesituation <p>scheidet aus</p>
2	Beim Viadukt	Inanspruchnahme des öffentlichen Parkplatzes, sowie der Parkplätze für die Sporthalle u. Entfall der Sportanlage und Freiflächen beim Viadukt (Ca 4.500 m ²)	500 m	Verschiedene Lageplanvarianten, Abklärung LRA u. Wasserwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Einkaufsmarkt wäre theoretisch nur mit Verlegung und Überbauung des Gewässer „Reichenbach“ möglich, - nicht darstellbarer Bauaufwand, - Wasserwirtschaft: sehr problematisch, Überbauungen Gewässer i.d.R. nicht genehmigungsfähig - daraus resultierende Veränderung am Gewässerdurchlass Eisenbahnviadukt nicht realistisch - Massive Bürgerproteste: einzige Freianlage für Kinder u. Jugendliche im Stadtgebiet: einhellige Ablehnung aller Gemeinderatsfraktionen <p>scheidet aus</p>

Nr.	Standort	Beschreibung/Flächenangabe	Entfernung Stadtmitte/Rathaus	Untersuchungs- umfang	Ergebnis/Bewertung
3	Werderstraße	Standort im bebauten Bereich, Erwerb und Abriss von 7 Gebäuden notwendig, alle bewohnt, Integration Parkdeck für Duravit zur Verbesserung Wirtschaftlichkeit (5.110 m ²)	400 m	Detailliert Überplanung mit Kostenschätzung, Gesamtkosten zuletzt ca 6,3 Mio. €. Aufgabe der Planungen Juli 2009. Zwischenzeitlich nicht mehr realisierbar: Umnutzung von 3 Gebäuden für Musikschule, Haus der Vereine, Reha-Wohnhäuser	- Trotz intensivster Planung über 2 Jahre, Einsatz von Stadtplanungsmitteln u. Vorleistung Fa.Duravit AG für Parkplätze keine Wirtschaftlichkeit zu erzielen, - Räumung und Umsetzung von mindestens 30 Bewohnern sehr kritisch, - Gelände nicht mehr verfügbar scheidet aus
4	Hofmattenstraße	Gewerbebrache „Schlenkerareal“ u. angrenzendes städt. Gelände (4.796 m ²)	1.200 m	Keine vertiefte Planung	- Zufahrt zu beengt (Anlieferung, Kunden) - Altlastenproblematik Scheidet von vorneherein aus
5	Triberger Straße	Standort Fiat-Werkstatt an B 33 (4.000 m ²)	1.800 m	Keine vertiefte Planung	- frühere Mülldeponie, Altlastenstandort - Bebaubarkeit nicht gegeben - Standort nicht integriert - Abbiegespur B 33 erforderlich, extrem hoher Aufwand scheidet aus
6	Gewerbegebiet Häuslematten (Ortsteil Niederwasser)	Ausgewiesenes Gewerbegebiet, Erschließung vorhanden, Stadt ist größtenteils Eigentümer (5.000 m ²)	2.700 m	Gelände und Grundstückszuschnitt offensichtlich geeignet	- Weder von Betreiber noch von Stadt gewünscht: - Von Stadt nur mit Pkw erreichbar, Standort nicht integriert Scheidet aus
7	Güterbahnhof	Ehemaliges Güterbahnhofsgelände. 2006 von Stadt erworben (4.000 m ²)	800 m	Ohne nähere Planung: offensichtlich ungeeignet	- Grundstückszuschnitt offensichtlich nicht geeignet (lang/schmal), keine weitere Planung - Inzwischen für Bauhof u. Feuerwehrverlagerung genutzt - Gelände nicht mehr verfügbar Scheidet aus

Nr.	Standort	Beschreibung/Flächenangabe	Entfernung Stadtmitte/Rathaus	Untersuchungs- umfang	Ergebnis/Bewertung
8	Markgrafenhöhe	Derzeit landwirtschaftlich genutzt, Im FINPI als GE ausgewiesen (5.920 m ²)	800 m	Grundstück geeignet, vertiefte Planung mehrerer Varianten für Bebauung u. Erschließung, positive Klärung Erschließung u. Hochwasserschutz	- Grundstück verfügbar (notarieller Vertrag) - Bebaubarkeit geklärt - Im Flächennutzungsplan ausgewiesen - direkte Anbindung Pkw aus allen Stadtbereichen - Sehr gute fußläufige Anbindungen Standort sehr gut geeignet

Stand vom 14.10.13